

211505-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Vermessungstechnische, hydrografische, ozeanografische und hydrologische Instrumente und Geräte – Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines UAS-gestützten, bathymetrischen LiDAR Sensorsystems sowie Einweisung der Anwender

OJ S 61/2026 27/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Gewässerkunde

E-Mail: vergabe@bafg.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines UAS-gestützten, bathymetrischen LiDAR Sensorsystems sowie Einweisung der Anwender

Beschreibung: Das ausgeschriebene Scanner-System soll Flachwasserbereiche und Landbereiche durch 3D-Punktwolken erfassen. Die Bestandteile des Systems müssen alle nötigen Elemente beinhalten, um eine a) RGB-colorierte, b) klassifizierte, c) definierte Genauigkeit und Auflösung aufweisende, d) definierte Punktdichte bei bestimmten Flugparametern aufweisende 3D-Punktwolke oberhalb und unterhalb der Wasserlinie (bis zu einer definierten Sichttiefe) zu erfassen und auszuwerten. Als Trägersystem kommt eine Drohne vom Typ DJI-Matrice 400 zum Einsatz. Die Drohne als solche, Windows PC, die nötige GNSS-Referenzstation sowie der Zugang zu entsprechenden Korrekturdaten sind AG-seitig vorhanden und damit NICHT Teil der Ausschreibung. Mithilfe des Systems werden kleinräumige Gebiete oberhalb und unterhalb der Wasseroberfläche drohnenbasiert erfasst. Der Scanner muss so zu betreiben sein, dass seitens des Nutzers bzw. des AG in Bezug auf die erweiterte Augensicherheit (ENOH (Extendet Norminal Ocular Hazard Distance)) keine weiteren Maßnahmen zu treffen sind. Seitens des Auftragnehmers (AN) sind Vorgaben in Bezug auf Flughöhe und Scanparameter zu geben, die eine entsprechende Augensicherheit am Boden sicherstellen. Die Leistung umfasst die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme des Messsystems, sowie die Einweisung der Anwender. Die ausführliche Beschreibung der zu erbringenden Leistungen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens: b04d8eb1-b084-4680-932c-90bcb8db114a

Interne Kennung: 5.02.02#00002#003_26003M5

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38290000 Vermessungstechnische, hydrografische, ozeanografische und hydrologische Instrumente und Geräte

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen, die bis zum 17.04.2026 eingehen, werden noch bis zum 21.04.2026 beantwortet, sofern Umfang und Komplexität einer Beantwortung nicht entgegenstehen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung über zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines UAS-gestützten, bathymetrischen LiDAR Sensorsystems sowie Einweisung der Anwender

Beschreibung: Das ausgeschriebene Scanner-System soll Flachwasserbereiche und Landbereiche durch 3D-Punktwolken erfassen. Die Bestandteile des Systems müssen alle nötigen Elemente beinhalten, um eine a) RGB-colorierte, b) klassifizierte, c) definierte Genauigkeit und Auflösung aufweisende, d) definierte Punktdichte bei bestimmten Flugparametern aufweisende 3D-Punktwolke oberhalb und unterhalb der Wasserlinie (bis zu einer definierten Sichttiefe) zu erfassen und auszuwerten. Als Trägersystem kommt eine Drohne vom Typ DJI-Matrice 400 zum Einsatz. Die Drohne als solche, Windows PC, die nötige GNSS-Referenzstation sowie der Zugang zu entsprechenden Korrekturdaten sind AG-seitig vorhanden und damit NICHT Teil der Ausschreibung. Mithilfe des Systems werden kleinräumige Gebiete oberhalb und unterhalb der Wasseroberfläche drohnenbasiert erfasst. Der Scanner muss so zu betreiben sein, dass seitens des Nutzers bzw. des AG in Bezug auf die erweiterte Augensicherheit (ENOHD (Extendet Norminal Ocular Hazard Distance)) keine weiteren Maßnahmen zu treffen sind. Seitens des Auftragnehmers (AN) sind Vorgaben in Bezug auf Flughöhe und Scanparameter zu geben, die eine entsprechende Augensicherheit am Boden sicherstellen. Die Leistung umfasst die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme des Messsystems, sowie die Einweisung der Anwender. Die ausführliche Beschreibung der zu erbringenden Leistungen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 5.02.02#00002#053_26003M5 - LOS 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38290000 Vermessungstechnische, hydrografische, ozeanografische und hydrologische Instrumente und Geräte

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38296000 Vermessungstechnische Instrumente

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Koblenz / Niederwerth

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Inbetriebnahme des Systems erfolgt in 56179 Niederwerth

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen, die bis zum 17.04.2026 eingehen, werden noch bis zum 21.04.2026 beantwortet, soweit Umfang und Komplexität der Fragen einer Beantwortung nicht entgegenstehen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Abs. 1 Nr. 3 VGV, dass eine Berufshaftpflichtversicherung / eine Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von jeweils mindestens 1.500.000,- € für Personen- und für sonstige Schäden nachgewiesen wird (siehe Nr. 6 der Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Abs. 1 VGV über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (siehe Nr. 7.1 der Eigenerklärung zur Eignung)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 44 Abs. 1 VGV bezüglich der Eintragung in das Berufsregister (siehe Nr. 13 der Eigenerklärung zur Eignung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Abs. 1 VGV über den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren über den konkreten, in der Bekanntmachung definierten Tätigkeitsbereich des Auftrags, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind (siehe Nr. 7.2 der Eigenerklärung zur Eignung)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Liefertermin

Beschreibung: 10 Punkte erhält ein Bieter, der das System spätestens innerhalb von 6 Wochen nach Zuschlagserteilung liefert 7,5 Punkte erhält ein Bieter, der das System spätestens innerhalb von 8 Wochen nach Zuschlagserteilung liefert 5 Punkte erhält ein Bieter, der das System spätestens innerhalb von 10 Wochen nach Zuschlagserteilung liefert 2,5 Punkte erhält ein Bieter, der das System spätestens innerhalb von 12 Wochen nach Zuschlagserteilung liefert 0 Punkte erhält ein Bieter, der das System spätestens innerhalb von 14 Wochen nach Zuschlagserteilung liefert Angebote die einen längeren Liefertermin als 14 Wochen beinhalten, werden ausgeschlossen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zertifizierung des Geräteherstellers nach ISO 9001

Beschreibung: 10 Punkte erhält ein Bieter, der das System eines Herstellers anbietet, der nach ISO 9001 zertifiziert ist. 0 Punkte erhält ein Bieter, der das System eines Herstellers anbietet, der nicht nach ISO 9001 zertifiziert ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=848378>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=848378>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 62 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (z.B. Eigenerklärungen, Nachweise) nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen. Die Nachreichung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bundesanstalt für Gewässerkunde

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundesanstalt für Gewässerkunde

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesanstalt für Gewässerkunde

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundesanstalt für Gewässerkunde

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Gewässerkunde

Registrierungsnummer: 991-00799-82

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@bafg.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 601ae3c7-dfaf-4479-9d35-744c87680148 - 06

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/03/2026 09:05:49 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 211505-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 61/2026

Datum der Veröffentlichung: 27/03/2026